



I.

An den
Bezirksausschuss des 03 Stadtbezirkes
Maxvorstadt
z.Hd. des Vorsitzenden Herrn Krimpmann
über Direktorium HA II/BA
BA-Geschäftsstelle Mitte

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

06.05.2019

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05699 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 03 -Maxvorstadt
vom 15.01.2019

Sehr geehrter Herr Krimpmann,

wir nehmen Bezug auf den im Betreff genannten Antrag vom 15.01.2019 und dürfen Ihnen
hierzu Folgendes mitteilen:

Mit Beschluss vom 12.12.2017 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20/ V 09768) hat der Stadtrat dem
Einsatz von 10 Dialog-Displays (5 Einheiten) als Versuch zugestimmt. Die Geräte kommen
innerhalb von 2 Jahren an wechselnden Standorten im Stadtgebiet zum Einsatz.
In jedem Stadtbezirk sind damit die Geräte während des Versuchszeitraumes zweimal
aufgestellt.

Nach Ablauf der 2 Jahre wird das Kreisverwaltungsreferat einen Erfahrungsbericht erstellen
und diesen dem Stadtrat, inkl. eines Vorschlags für das weitere Vorgehen, vorlegen.
Die Standorte für den Versuch wurden dem Kreisverwaltungsreferat von den
Bezirksausschüssen vorgeschlagen.

Mit Schreiben vom 20.04.2018 hat der Bezirksausschuss 03 die Görresstraße und die
Türkenstraße als primäre Standorte vorgeschlagen.

Anlässlich des gemeinsamen Ortstermins vom 8.10.2018 hinsichtlich der Verbesserung der
Schulwegsicherheit an der Grundschule in der Helmholtzstraße erging an die beiden
betroffenen Bezirksausschüsse am 28.11.2018 eine E-Mail, in der nochmals angefragt wurde,
ob die gemeldeten Standorte zu Gunsten der Helmholtzstraße getauscht werden sollten. Mit
Schreiben vom 17.12.2018 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 03 wurde an den
gemeldeten Standorten jedoch festgehalten.

Vor einem weiteren Einsatz von Dialog-Displays ist zunächst das Ergebnis des zweijährigen
Versuchs abzuwarten, um der Evaluation sowie der Stadtratsbefassung nicht vorzugreifen.

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße

Wir bitten daher um Verständnis, dass bis zum Ende der Versuchsphase über die Standorte der Pilotphase hinaus keine weiteren Dialog-Displays aufgestellt werden können.

Dennoch konnten bereits Maßnahmen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit, die an dem Ortstermin am 08.10.2018 diskutiert wurden, wie

- ein Haltverbot in der Marlene-Dietrich-Straße auf Höhe der Zufahrt zum Arnulfpark
- die Verbesserung der Ampelschaltung in der Arnulfstraße
- die Installation eines Gelbblinkers auf der Nordwestseite der Arnulfstraße
- die Genehmigung von zwei Schulweghelferstandorten
- die Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen durch die Kommunale Verkehrsüberwachung

bereits umgesetzt werden bzw. wurden seitens des Kreisverwaltungsreferates beauftragt.

Mit Schreiben vom 18.03.2019 ist Ihnen hierzu auch eine Stellungnahme zugegangen.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen